



HEWLETT  
PACKARD

**HP D8371A**

**HP D8372A**

**HP D8373A**

**HP D6627A**

**HP D8092A**

**HP IDE Hard Disk Drive**  
User's Guide

**HP IDE-Festplattenlaufwerk**  
Benutzerhandbuch

**Unité de Disque Dur IDE HP**  
Guide de l'utilisateur

**Unidad de Disco Duro HP IDE**  
Manual del Usuario *Léase esto primero*

**Unità a Disco Rigido HP IDE**  
Manuale utente

---

## Notice

The information contained in this document is subject to change without notice.

Hewlett-Packard makes no warranty of any kind with regard to this material, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose.

Hewlett-Packard shall not be liable for errors contained herein or for incidental or consequential damages in connection with the furnishing, performance, or use of this material.

Hewlett-Packard assumes no responsibility for the use or reliability of its software on equipment that is not furnished by Hewlett-Packard.

This document contains proprietary information that is protected by copyright. All rights are reserved. No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated to another language without the prior written consent of Hewlett-Packard Company.

## Hinweis

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard übernimmt keine Garantie welcher Art auch immer für diese Ausrüstung, einschließlich der (doch nicht begrenzt auf die) Qualitätsgarantie und die Garantie bezüglich Eignung für einen bestimmten Zweck.

Hewlett-Packard haftet nicht für in dieser Dokumentation enthaltene Fehler oder für unbeabsichtigte oder indirekte Schäden in Verbindung mit der Lieferung, der Leistung oder der Benutzung der Ausrüstung.

Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für den Betrieb oder die Zuverlässigkeit seiner Software, wenn diese auf Hardware benutzt wird, die nicht von Hewlett-Packard geliefert wurde.

Dieses Dokument enthält proprietäre Informationen, die durch das Copyright geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company weder ganz noch teilweise fotokopiert, reproduziert oder übersetzt werden.

## Avertissement

Les informations contenues dans ce document peuvent être modifiées sans préavis.

Hewlett-Packard ne donne aucune garantie de quelque sorte que ce soit concernant, sans que ce soit limitatif, les garanties implicites de qualité commerciale de ce matériel, ou la bonne adaptation de celui-ci à un usage particulier.

Hewlett-Packard n'est pas responsable des erreurs pouvant apparaître dans ce manuel et n'est pas non plus responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'équipement, des performances et de l'utilisation de ce matériel.

Hewlett-Packard ne saurait être tenu pour responsable de l'utilisation et de la fiabilité de son logiciel sur des matériels non fournis par Hewlett-Packard.

Les informations contenues dans ce document sont originales et protégées par copyright. Tous droits réservés. L'acheteur s'interdit en conséquence de les photocopier, de les reproduire ou de les traduire dans toute autre langue, sauf accord préalable et écrit de Hewlett-Packard.

## Aviso

La información contenida en este documento está sujeta a cambios sin previo aviso.

Hewlett-Packard no ofrece ningún tipo de garantía con respecto a este material, incluyendo, pero sin limitarse a, las garantías implícitas de comerciabilidad e idoneidad para un fin determinado.

Hewlett-Packard no asume responsabilidad alguna por los posibles errores contenidos o por los daños casuales o emergentes relacionados con el suministro, funcionamiento o uso de este material.

Hewlett-Packard no asume responsabilidad alguna por el uso o fiabilidad de su software en equipos que no hayan sido fabricados por Hewlett-Packard.

Este documento contiene información patentada, protegida por las leyes del copyright. Reservados todos los derechos. Ninguna parte de este documento puede ser fotocopiada, reproducida o traducida a otro idioma sin la autorización previa y por escrito de Hewlett-Packard Company.

## Avviso

Le informazioni contenute in questo documento sono soggette a cambiamento senza preavviso.

Hewlett-Packard non rilascia garanzie di alcun tipo riguardo a questo materiale, comprese le garanzie implicite di commerciabilità e di idoneità per uno scopo particolare.

Hewlett-Packard non sarà ritenuta responsabile per errori contenuti in questo documento, né per danni accidentali o conseguenti alla fornitura, alle prestazioni o all'uso di questo materiale.

Hewlett-Packard non si assume alcuna responsabilità riguardo all'uso o all'affidabilità del proprio software su apparecchiature di altri produttori.

Questo documento contiene informazioni di proprietà protette da copyright. Tutti i diritti sono riservati. Nessuna parte di questo documento può essere fotocopiata, riprodotta o tradotta in un'altra lingua senza un precedente consenso scritto di Hewlett-Packard Company.

# Hewlett-Packard France

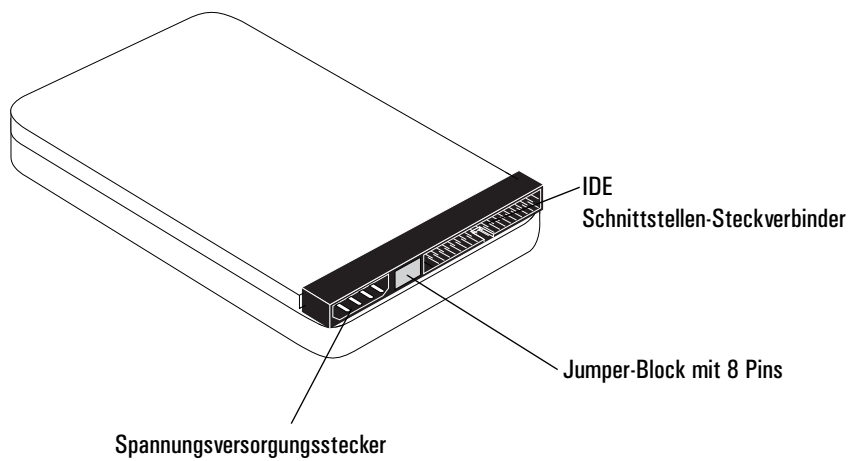
Business Desktop Division

38053 Grenoble Cedex 9

France

© 1999 Hewlett-Packard Company

---



---

## Installation Ihres HP IDE-Festplattenlaufwerks

---

### Sie installieren Ihr Festplattenlaufwerk

---

#### **WARNUNG**

**Zu Ihrer eigenen Sicherheit nehmen Sie die Gehäuseabdeckung des PC erst dann ab, nachdem Sie das Netzkabel, die Datenkabel und alle Kabel zu einem Telefonnetz abgezogen haben. Bringen Sie stets zuerst die Gehäuseabdeckung wieder an, bevor Sie den Computer wieder einschalten.**

---

Die in diesem Handbuch enthaltenen Installationshinweise beziehen sich auf die folgenden HP Festplattenlaufwerke:

- D8371A (4.3 GB)
- D8372A (6.4 GB)
- D8373A (8.4GB)
- D6627A (10.1 GB)
- D8092A (13.5 GB)

Diese HP-Festplattenlaufwerke können Daten mit bis zu 33 oder 66 MB/s übertragen, wenn sie in PCs installiert werden, die Ultra-ATA unterstützen. Um diese Datenübertragungsraten zu erreichen, müssen bei der Installation dieser Laufwerke die mit Ultra-ATA bezeichneten Datenkabel verwendet werden.

Diese Laufwerke können auch in PCs installiert werden, die Ultra-ATA nicht unterstützen. In diesen PCs ist es nicht erforderlich, die für Ultra-ATA bestimmten Datenkabel zu verwenden.

---

## Was Sie dafür benötigen

Für die Installation der oben aufgeführten HP Festplattenlaufwerke benötigen Sie folgendes:

- dieses Handbuch
- ihr Computer-Handbuch
- ein kleiner sowie ein mittelgroßer Schraubenzieher mit jeweils abgeflachtem Ende
- die Schrauben und Jumper, die zusammen mit dem Festplattenlaufwerk geliefert werden
- eine Pinzette, eine Nadelzange oder ein vergleichbares Werkzeug, mit dem sich - falls erforderlich - Ihre Steckbrücken auswechseln lassen
- eine Boot-Diskette, falls Sie ein bereits vorhandenes, primäres Festplattenlaufwerk durch eines der genannten HP Festplattenlaufwerke ersetzen möchten

---

### ***VORSICHT***

Schon der Fall aus einigen Millimetern Höhe kann ein Festplattenlaufwerk beschädigen! Selbst in einem PC installierte Festplattenlaufwerke sind stoßempfindlich. Seien Sie deshalb vorsichtig bei der Handhabung sowohl Ihrer Festplatte als auch Ihres PCs.

Stellen Sie das Festplattenlaufwerk immer auf eine weiche Unterlage. Schützen Sie das Laufwerk vor statischer Elektrizität, indem Sie es bis zum Einbau in seiner antistatischen Schutzhülle lassen. Berühren Sie vor jeglichem Umgang mit dem Laufwerk zuerst alle unbeschichteten Metallteile, um eine eventuelle statische Aufladung aufzuheben. Wenn Sie das Festplattenlaufwerk dann aus der Hülle nehmen, achten Sie darauf, es ausschließlich am Rahmen zu transportieren. **BERÜHREN SIE KEINESFALLS** die elektrischen Bestandteile. Wenn Sie das Laufwerk abstellen, sollten Sie stets die antistatische Hülle als Unterlage verwenden.

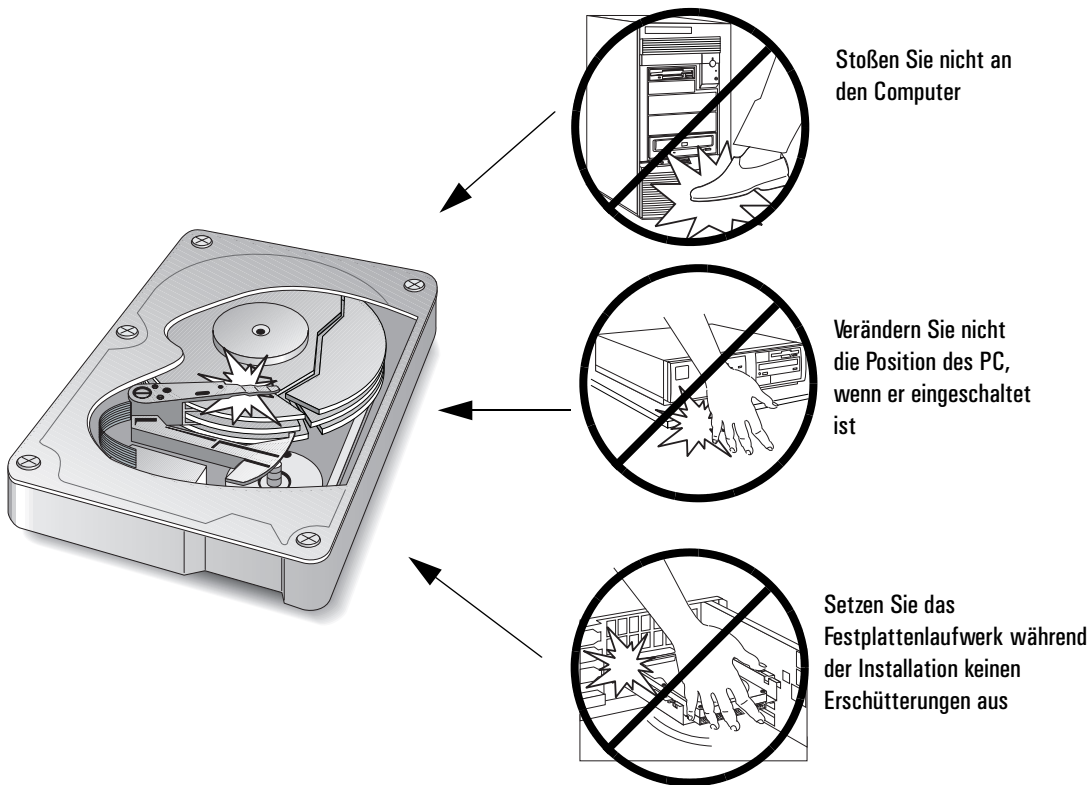
---

---

### Achtsamer Umgang mit Festplattenlaufwerken

HP Festplattenlaufwerke verfügen über eine hochempfindliche Technik und sind hinsichtlich Erschütterungen und Stößen empfindlich. Achten Sie bei der Installation eines Festplattenzubehörs darauf, daß Sie das Laufwerk nicht fallen lassen und dieses keinen Erschütterungen aussetzen. Durch einen Stoß kann das Laufwerk beschädigt werden. Dies kann auch zur Folge haben, daß es nicht korrekt funktioniert.

Die in HP Vectra PCs vorinstallierten Festplattenlaufwerke sind ebenfalls hinsichtlich Erschütterungen empfindlich. Wenn die Systemeinheit des PC versehentlich fallen gelassen oder Erschütterungen ausgesetzt wird, können hierdurch installierte Festplattenlaufwerke beschädigt werden.



---

## Schritt 1: Vorbereitung der Installation

Wenn Sie ihr primäres Festplattenlaufwerk austauschen wollen, müssen Sie zunächst eine Boot-Diskette anlegen, um Ihr System vom Laufwerk A starten zu können. Zur weiteren Information verweisen wir auf die Anweisungen des Betriebssystems.

Nachdem Sie eine Boot-Diskette angelegt haben:

- 1 Schalten Sie Computer und Bildschirm aus, und stecken Sie alle Kabel und Netzanschlüsse aus.
- 2 Entfernen Sie die obere Abdeckung.
- 3 Beziehen Sie sich auf die Anleitung Ihres PCs, um den geeigneten Platz für den Einbau Ihres Festplattenlaufwerks festzustellen.

Vor dem Einbau müssen Sie entscheiden, ob Ihre Laufwerk das Primär- oder Sekundärlaufwerk sein wird.

- Das primäre<sup>1</sup> Laufwerk enthält das Betriebssystem und ist dasjenige Laufwerk, von dem der PC aus anstarten ("booten") wird.
- Ein sekundäres<sup>2</sup> Laufwerk bietet zusätzliche Speicherkapazität und ist oft sehr nützlich, wenn häufig auf eine große Menge Informationen zugegriffen werden muß.

---

### **HINWEIS**

Falls Ihr neues Festplattenlaufwerk eine Einbauhalterung benötigt, bestellen Sie bitte ein Drive Tray Kit (Modell D2037A) bei Ihrer lokalen HP-Vertretung.

1. Primäres Laufwerk, oft als bootable oder Master Drive bezeichnet.
2. Sekundäres Laufwerk, oft als Slave Drive bezeichnet.

## 2 Installation Ihres HP IDE-Festplattenlaufwerks

Schritt 2: Sie konfigurieren Ihr Festplattenlaufwerk

---

### Schritt 2: Sie konfigurieren Ihr Festplattenlaufwerk

HP Festplattenlaufwerke werden ab Werk zur Benutzung der HP-Kabelauswahl vorkonfiguriert. Dies bedeutet, daß in einem HP PC die Verbindung über das Datenkabel des Laufwerks darüber entscheidet, welches das primäre und welches das sekundäre Laufwerk ist.

#### Konfigurierung mit Kabelauswahl (Von HP empfohlen)

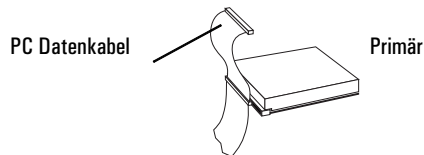
---

##### **HINWEIS**

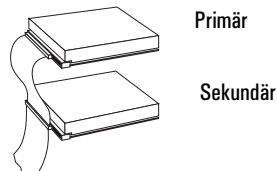
Wenn Sie die Voreinstellungen Ihres Festplattenlaufwerks geändert haben, müssen Sie sicherstellen, daß die Kabelauswahl (Jumper auf CS gesetzt) vor dem Einbau konfiguriert worden ist.

Wenn Sie ein spezifisches Datenkabel für HP-Festplattenlaufwerke verwenden, ist eine Konfiguration der Anschlußstifte auf Ihrem Festplattenlaufwerk nicht erforderlich. Verbinden Sie Ihr(e) Festplattenlaufwerk(e) wie unten beschrieben mit dem Datenkabel.

- Das primäre Laufwerk wird an den mittleren Steckverbinder des Datenübertragungskabels angeschlossen. Über dieses Laufwerk wird dann der Bootvorgang Ihres PCs ausgeführt.



- Das Sekundärlaufwerk wird am letzten Stecker des Datenkabels angeschlossen (sofern auf Ihrem Datenkabel nicht anders angegeben).



Nachdem Sie entschieden haben, ob Ihr(e) Festplattenlaufwerk(e) ein Primär- oder Sekundärlaufwerk sein wird, gehen Sie bitte zu "Schritt 3: Sie führen das Festplattenlaufwerk ein" auf Seite 9.



#### Sie führen die Konfiguration ohne Kabelauswahl durch

#### **VORSICHT**

HP empfiehlt, daß diese oder andere Einstellungen des Laufwerks nur von ausgebildetem Personal geändert werden.

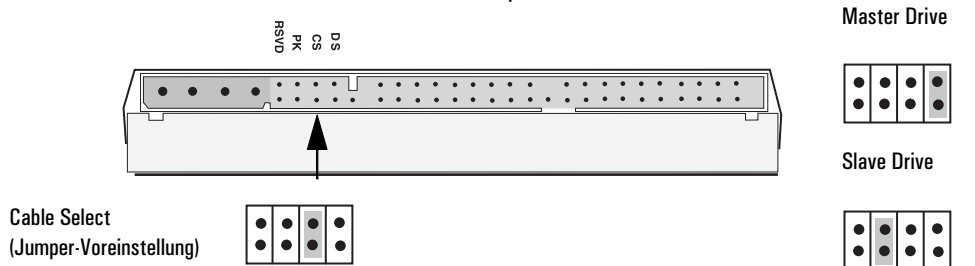
Befolgen Sie den folgenden Anweisungen, um die Kabelauswahl zu deaktivieren, falls das Datenkabel Ihres PCs die Kabelauswahl nicht unterstützt.

#### Konfigurierung Ihres neuen Festplattenlaufwerks

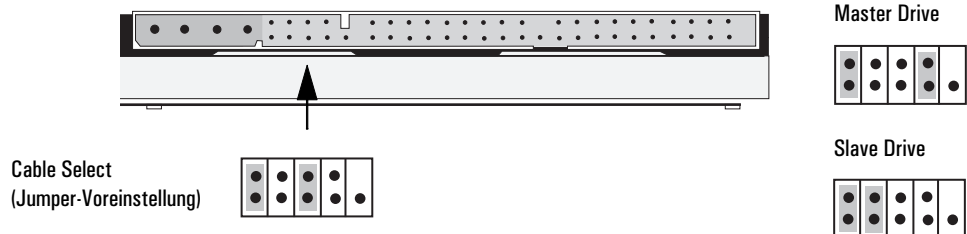
- 1 Entfernen Sie den **Cable Select**-Jumper vom Festplattenlaufwerk. Verwenden Sie dazu, falls erforderlich, eine Pinzette oder Nadelzange.
- 2 Wählen Sie durch Auswahl der geeigneten Jumper-Stellung eine Konfiguration als entweder **Master (bootable)** oder **Slave**. Beachten Sie, daß lediglich je ein primäres und ein sekundäres Laufwerk an dem gleichen Datenkabel erlaubt ist

#### Jumper-Einstellungen

4.3 GB, 6.4 GB, 8.4 GB oder 13.5 GB Festplattenlaufwerk.



#### 10.1 GB Festplattenlaufwerk



Die Konfigurierung Ihres neuen Festplattenlaufwerks ist jetzt abgeschlossen.

2 Installation Ihres HP IDE-Festplattenlaufwerks

Schritt 2: Sie konfigurieren Ihr Festplattenlaufwerk

Konfigurierung eines existierenden Festplattenlaufwerks

- 1 Entfernen Sie den Kabelauswahl-Jumper (Kennzeichnung CS) vom Festplattenlaufwerk.
- 2 Um es entweder als primäres (bootbares) oder sekundäres Laufwerk zu konfigurieren, installieren Sie die Jumper entsprechend dem Typ Ihres existierenden Festplattenlaufwerks.

Das untenstehende Diagramm zeigt die erforderlichen Jumper-Einstellungen für einige typische Festplattenlaufwerke.

	Laufwerk als primäres Laufwerk konfiguriert	Laufwerk als sekundäres Laufwerk konfiguriert
Erster Typ <sup>1</sup> (e.g. Quantum)	<div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>■</div><div>■</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>SP DS CS</div>	<div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>SP DS CS</div>
Zweiter Typ <sup>1</sup> (e.g. Quantum)	<div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>■</div><div>■</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>PK CS DS SP</div>	<div><div><div>■</div><div>■</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>PK CS DS SP</div>
Dritter Typ <sup>1</sup> (e.g. Western Digital)	<div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>CS SL MA</div>	<div><div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>CS SL MA</div>
Vierter Typ <sup>1</sup> (e.g. Seagate)	<div><div><div>○</div><div>○</div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>□</div><div>○</div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>2 4 6 8 1 3 5 7</div>	<div><div><div>○</div><div>○</div><div>○</div><div>○</div></div><div><div>□</div><div>○</div><div>○</div><div>○</div></div></div> <div>2 4 6 8 1 3 5 7</div>

1. Alle Laufwerke sind mit der Kabelauswahl aktiviert vorkonfiguriert. Bei Laufwerken vom Typ Seagate ist der Jumper auf den Pins 3 und 4 installiert. Bei allen anderen Laufwerkstypen ist der Jumper auf CS installiert.

Die Konfigurierung Ihres existierenden Festplattenlaufwerks ist jetzt abgeschlossen.

---

## Schritt 3: Sie führen das Festplattenlaufwerk ein

- 1 Montieren Sie das Festplattenlaufwerk in einem geeigneten Einschub Ihres PCs.
- 2 Verbinden Sie das/die Datenkabel mit dem/den Festplatte(n).
- 3 Schliessen Sie das Spannungsversorgungskabel des Festplattenlaufwerks an.

---

## Schritt 4: Sie schließen die Installation ab

- 1 Legen Sie die obere Abdeckung wieder auf.
- 2 Stecken Sie alle Kabel und Netzanschlüsse wieder ein.
- 3 Führen Sie gegebenenfalls die Boot-Diskette in das Diskettenlaufwerk A ein, und schalten Sie dann Ihren Computer ein.
- 4 Lassen Sie gegebenenfalls das **Setup**-Programm Ihres PCs laufen, indem Sie die **F2** -Taste drücken, sobald **<Setup=F2>** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Um zu überprüfen, ob die im **Setup**-Programm angezeigte Information Ihrem Festplattenlaufwerk(en) entsprechen, verweisen wir auf die “Technische Angaben” auf Seite 13.

---

## Schritt 5: Initialisierung der Festplatte

Wenn die Festplatte größer als 2 GB ist, müssen Sie das Laufwerk für den Einsatz unter Ihrem Betriebssystem initialisieren und in kleinere Partitionen aufteilen. Ihr Betriebssystem enthält zu diesem Zweck entsprechende Programme. Vollständige Anweisungen hierzu finden Sie im Handbuch Ihres Betriebssystems.

HP empfiehlt die folgende Partitionierung:

---

#### **HINWEIS**

Es existieren keine Hilfsprogramme, um das Format von NTFS oder FAT32 in FAT16 zu übersetzen (die Formate FAT16, FAT 32 und NTFS werden im Handbuch Ihres Betriebssystems beschrieben).

Betriebssystem	Partitionieren
Win NT	Ein maximal dimensionierte FAT16 <sup>1</sup> -Partition (für HDD-System). Eine NTFS-Partition für die verbleibende Festplattenkapazität.
Win 95 (OSR2)/ Win 98	Ein maximal dimensionierte FAT32 Partition.
MS-DOS/Win 3.11/Win 95 (OSR1)	Benutzen Sie so viele maximal dimensionierte FAT16 <sup>1</sup> -Partitionen wie erforderlich.

1. FAT16-Partitionen sind nicht größer als 2 GB.

MS-DOS 6.22 und  
Windows 3.11

- 1 Tippen Sie FDISK bei der MS-DOS C:\ Eingabeaufforderung und drücken Sie die Enter-Taste.
- 2 Wählen Sie Option 5 im Menü FDISK, um die aktuelle Festplatte zu wechseln. Sie sollten normalerweise die Festplatte 2 auswählen und anschließend die ESC-Taste drücken, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

---

#### **VORSICHT**

Wählen Sie nicht die Festplatte 1 aus. Dies ist die Festplatte, von welcher aus Ihr PC anstartet und auf dem Ihr Betriebssystem installiert ist.

- 3 Wählen Sie Option 1 im Menü FDISK, um eine DOS-Partition zu erstellen.
- 4 Folgen Sie den von FDISK angezeigten Anweisungen, um der Festplatte einen Laufwerksbuchstaben zuzuweisen, drücken Sie anschließend die ESC-Taste zum Verlassen von FDISK und starten Sie Ihren PC neu.

- 5 Wenn der PC wieder angestartet ist, tippen Sie **FORMAT x:** (wobei x: der Buchstabe des Laufwerks ist) und drücken Sie die Enter-Taste. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede auf der Festplatte erstellte Partition.

Windows 95/  
Windows 98

- 1 Öffnen Sie ein DOS-Fenster und folgen Sie den oben beschriebenen Schritten zum Ausführen von FDISK und zur Erstellung einer DOS-Partition.
- 2 Folgen Sie den von FDISK angezeigten Anweisungen, um der Festplatte einen Laufwerksbuchstaben zuzuweisen und drücken Sie anschließend die ESC-Taste, um FDISK zu verlassen.
- 3 Schließen Sie das DOS-Fenster und starten Sie Windows 95 neu an.
- 4 Wenn Windows 95 wiederangestartet ist, klicken Sie zweimal auf die My Computer-Ikone und wählen Sie das neue Festplattenlaufwerk mit der rechten Maustaste aus.
- 5 Wählen Sie den Befehl **Format** im erscheinenden Menü und folgen Sie den Anweisungen, um das Festplattenlaufwerk zu formatieren.

Windows NT 3.51 und  
Windows NT 4.0

- 1 Wählen Sie den Festplatten-Manager in den Verwaltung (allgemein).
- 2 Wenn das System Sie um eine Bestätigung der Unterschrift auf der Festplatte bittet, wählen Sie **Ja**.
- 3 Wählen Sie das zu partitionierende Laufwerk. Sie sollten normalerweise die Festplatte 1 wählen.

---

#### ***VORSICHT***

---

Wählen Sie bei der Auswahl des zu partitionierenden Laufwerks nicht die Festplatte 0 aus. Dies ist die Festplatte, von welchem aus Ihr PC anstartet und auf dem Ihr Betriebssystem installiert ist.

- 4 Wählen Sie im Menü **Partition / Erstellen**, um der neu erstellten Partition einen Laufwerksbuchstaben zuzuweisen. Wählen Sie anschließend **Änderungen jetzt durchführen**, um die Partition zu speichern.
- 5 Wählen Sie den Befehl **Format** im erscheinenden Menü und folgen Sie den Anweisungen, um das Festplattenlaufwerk zu formatieren

---

## Beheben von Problemen

Wenn **Setup** Ihr(e) Festplattenlaufwerk(e) nicht erkennt:

- 1 Schalten Sie Computer und Bildschirm aus, und stecken Sie alle Kabel und Netzanschlüsse aus. Entfernen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Stellen Sie sicher, daß die Verbindungen der Datenkabel sowie die Jumper-Einstellungen korrekt sind. Für Anweisungen gehen Sie bitte zu "Schritt 2: Sie konfigurieren Ihr Festplattenlaufwerk" auf Seite 6.
- 3 Wenn Sie sicher sind, daß alle Verbindungen und Einstellungen korrekt sind, gehen Sie bitte zum "Schritt 4: Sie schließen die Installation ab" auf Seite 9 zurück.
- 4 Wenn **Setup** Ihr Festplattenlaufwerk immer noch nicht erkennt, gehen Sie bitte zum Abschnitt "Fehlerbehebung" Ihres PC-Handbuchs.

---

## Unterstützungsdienste von HP

Aktuellste Informationen zu HP Zubehör finden Sie auf der HP Web-Site unter den nachfolgenden Adressen:

Für HP Vectra PCs	<a href="http://www.hp.com/go/vectrasupport">www.hp.com/go/vectrasupport</a>
Für HP Brio PCs	<a href="http://www.hp.com/go/briosupport">www.hp.com/go/briosupport</a>
Für HP Kayak PC Workstations	<a href="http://www.hp.com/go/kayaksupport">www.hp.com/go/kayaksupport</a>

## Technische Angaben

Anhand der folgenden Spezifikationen können Sie überprüfen, ob die beim **Setup** angezeigten Konfigurationsdaten Ihrem Festplattenlaufwerk entsprechen.

	<b>4310 MB D8371A<sup>1</sup></b>	<b>6448 MB D8372A<sup>1</sup></b>	<b>8955MB D8373A</b>	<b>10110 MB D6627A<sup>1</sup></b>	<b>13578 MB D8092A</b>
<b>Anzahl der Zylinder (Cyl/Cyln)</b>	8895	13328	16383	16383	16383
<b>Anzahl der Köpfe (Hd/Head)</b>	15	15	16	16	15
<b>Anzahl der Sektoren (Sc/Sect)</b>	63	63	63	63	63
<b>LBA<sup>2</sup></b>	-	-	-	19746720	194ABAO (h)
<b>Übersetzung (Xl)</b>	Yes/Extended <sup>3</sup>				
<b>Anforderungen der Stromversorgung</b>	5 V: 450mA 12 V: 670mA (typisch)  5 V: 650mA 12V: 1710mA (max.)	5V: 450mA 12V: 690mA (typisch)  5V: 650mA 12V: 1670mA (max.)	5V: 450mA 12V: 690mA (typisch)  5V: 650mA 12V: 1670mA (max.)	5V: 800mA 12V: 650mA (typisch)  5V: 720mA 12V: 2100mA (max.)	5V: 420mA 12V: 950mA (typisch)  5V: 800mA 12V: 2200mA (max.)

1. Die maximalen, von diesen Laufwerken unterstützten Datenübertragungsraten sind: PIO Mode 4 - 16.67 MB/S, DMA Mode 2 - 16.67 MB/S und Ultra ATA 33 MB/S.
2. Einige HP PCs können LBA nicht verwenden. Weitere Informationen hierfür finden Sie im Handbuch Ihres HP PCs. Wenn Ihr HP PC LBA nicht unterstützt, ist Ihr Festplattenlaufwerk auf 8.4 GB CHS-Format beschränkt.
3. **WARNUNG:** Einige Betriebssysteme unterstützen die Option "Yes/Extended" nicht. Zur weiteren Information verweisen wir auf die Anweisungen des Betriebssystems. Sollte das auf Ihr System zutreffen, müssen Sie "No/Standard" verwenden. In diesem Fall kann es zu einer Minderung der Laufwerkskapazität kommen.

---

## Gewährleistung

Für dieses HP-Zubehör gilt eine auf ein Jahr befristete Gewährleistung, wobei die Frist mit dem Datum des Erwerbs durch den Endbenutzer beginnt. Der angebotene Service umfaßt das Einsenden an HP oder an ein autorisiertes Service-Zentrum.

Im Ermessen von Hewlett-Packard wird ein defektes Zubehörteil entweder repariert oder durch ein neues Teil ersetzt (entweder durch den gleichen Typ oder durch ein gleichwertiges Modell).

Wenn dieses Zubehör mit einem Micro-Computer HP Vectra oder HP Brio oder mit einer Arbeitsstation HP Kayak gekauft und benutzt wird, gilt die Garantie des Computers oder der Arbeitsstation unter den gleichen Wartungs- und Zeitdauerbedingungen.

Informationen über die Einschränkung der Gewährleistung, Verantwortung des Kunden und andere Fristen und Bedingungen finden Sie in den Gewährleistungsbedingungen zu Ihrem HP Personal Computer bzw. Ihrer HP PC Workstation.

HINWEIS FÜR VERBRAUCHERTRANSAKTIONEN IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND: DIE HIER ANGEGEBENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN ERGÄNZEN DIE OBLIGATORISCHEN GESETZLICHEN RECHTE, DIE AUF DEN ERWERB DIESES PRODUKTS ANZUWENDEN SIND, UND FÜHREN NICHT ZU EINEM AUSSCHLUSS, EINER EINSCHRÄNKUNG ODER EINER MODIFIKATION DIESER RECHTE, SOFERN DIES NICHT GESETZLICH ZULÄSSIG IST.



## Wichtige Hinweise und Bestimmungen

### KONFORMITÄTSERKLÄRUNG in Übereinstimmung mit ISO/IEC Richtlinie 22 und EN 45014

**Manufacturer's Name:** HEWLETT-PACKARD  
**Manufacturer's Address:** 5, Avenue Raymond Chanas - EYBENS  
38053 GRENOBLE CEDEX 09  
FRANCE

**erklärt, daß das Produkt:**

**Produktname:** HP IDE-Festplattenlaufwerk  
**Modellnummer:** HP D8371A HP D8372A  
HP D8373A HP D6697A  
HP D8092A

**folgenden Produktspezifikationen entspricht:**

**SICHERHEIT** International: IEC 60950:1991 + A1 + A2 + A3 + A4  
Europa: EN 60950:1992 + A1 + A2 + A3 + A4

**EMC** CISPR 22:1993 / EN 55022:1994 - Klasse B

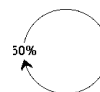
EN 50082-1:1992  
IEC 801-2:1992 / prEN 55024-2:1992 - 4 kV CD, 8 kV AD  
IEC 801-3:1984 / prEN 55024-3:1991 - 3V/m  
IEC 801-4:1988 / prEN 55024-4:1992 - 0.5kV Signalleitungen,  
1kV Netzleitungen

**Weitere Informationen:** Das Produkt hält folgende Bestimmungen ein und trägt entsprechend das CE-Zeichen:  
Die Richtlinie 89/336/EWG über die elektromagnetische Verträglichkeit und die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, beide ergänzt durch  
die Richtlinie 93/68/EWG.



Jean Marc JULIA  
Qualitätswesen

Grenoble, Mai 1998.



Manual Part Number 5969-1953  
Printed 06/99

Paper not bleached with chlorine



**5969-1953**